

Erläuterungen:

Bezüglich der Haushaltsansätze wird auf die im Entwurf des Haushaltsplanes verfassten Begründungen verwiesen. Bei Bedarf wird die Verwaltung in der Sitzung weitere Erläuterungen geben.

Haushaltsrelevante Träger-Anträge, die in die Beschlusszuständigkeit des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit fallen, liegen der Verwaltung aktuell nicht vor.

Die als Anhang beigefügte nachrichtliche Aufstellung beinhaltet die im Haushaltsentwurf veranschlagten Leistungen des Kreissozialamtes, die dem freiwilligen Bereich zuzuordnen sind (Basis: Leistungsvereinbarungen, Richtlinien, Grundsatzbeschlüsse). Eine gesonderte Beschlussfassung hierzu ist nicht erforderlich.

Zur Sitzung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit am 21.11.2016.

B) Liste der freiwilligen Förderungen (nachrichtlich)

0.50.40 Soziale Aufgaben	Gegenstand der Förderung	Ansatz 2016	Entwurf 2017
0.50.40.01	Umsetzung Aktionsplan Inklusion	10.500 €	40.500 €
	Aktionsplan Inklusion Honorare	-	20.000 €
0.50.40.02	Zuwendungen an übrige Bereiche Förderung AWO Wohnberatung	90.750 €	90.750 €
	Maßnahmen zum Verbleib in der eigenen Häuslichkeit (Soziale Ar- beit im Quartier KIVI e.V. "Mitten im Leben")	10.000 €	10.000 €
0.50.40.04	Zuschüsse für Betreuungsvereine	150.000 €	150.000 €
0.50.60 Förderung von Ein- richtungen und Diensten			
0.50.60.02	Insolvenzberatung	45.000 €	45.000 €
0.50.60.03	Zuschüsse an "Frauen und Kinder in Not" Frauenzentren Bad Honorf/ Königswinter und Trois- dorf	123.640 €	127.640 €
0.50.60.05	Förderung "Anlaufstelle Freiwilli- genarbeit"	46.000 €	46.000 €
0.50.60.06	Zusch. F. in Not geratene schwan- gere Frauen	44.000 €	44.000 €
0.50.60.07	Freizeitmaßnahmen für Behinderte	7.000 €	7.000 €
0.50.60.08	Fahrdienst für Behinderte	270.000 €	270.000 €
0.50.60.09	Förderung verschiedener Träger davon	32.700 €	32.700 €
	a) Telefonseelsorge rd.	20.000 €	20.000 €
	b) verschiedene Begünstigte (zb. Förderverband Gehörlose) rd.	12.700 €	12.700 €
	Gebärdensprachdolmetscher	2.400 €	2.400 €

